

Wie benutzt man die Yardsticklisten?

Ganz einfach :-)

1. Man nimmt die aktuelle „Yardstick Zwischen-Ergebnisliste 2015“ z.B. 03.07.2015 zu Hand, und eine leere Liste „Yardsticktabelle Start und Ziel“.
2. Aus der Ergebnis-Liste sucht man bei der Meldung die Yardstickzahlen/Zeiten der meldenden Boote heraus (die stehen links in den Spalten „17.07. Yardstick“ und „Startzeit“) Manche Segler fahren mal mit dem Boot und mal mit einem anderen. Daher sind dort zwei oder mehr Boote in der Spalte „Segel-Nr.“ angegeben und die dazu passenden Yardstickzahlen in der Spalte „verwendete Yardstick“ (hinter der letzten gesegelten Wettfahrt) eingetragen. Hier also aufpassen, welche Zahl nun zu welchem Boot gehört! Das Startgeld beträgt 2 € pro Boot.
3. Damit füllt man in der Tabelle „Start und Ziel“ die Spalten „Segel-Nr.“ „Name“ „Yardstickzahl“ und „Startzeit“. Diese Liste ist später beim Zieleinlauf zu verwenden, um „Position im Ziel“ und „Uhrzeit hh:mm:ss“ einzutragen. Die Zeiten sind recht wichtig, weil sich daraus später eventuelle Anpassungen der Yardstickzahlen bestimmen lassen!
4. Wie herum gesegelt wird richtet sich nach dem Wind, es sollte immer gegen den Wind los gehen! Also bei südlichen Winden im Uhrzeigersinn (Richtung Seeschule) und bei eher nördlichen entgegen dem Uhrzeigersinn (Richtung Seebadcasino). Es sind erst einmal zwei Runden vorgesehen, Ausnahme hier die Optis – mit nur einer Runde. Es muss aber am Ende der ersten Runde immer durch die Start-/Ziellinie gefahren werden, das hat den Vorteil, dass man dann auch nach einer Runde (bei Windmangel o.ä.) schon beenden kann. Für die Optis kann man dann die gesegelte Zeit einfach durch zwei nehmen und die Platzierung dann ausrechnen (kam aber noch nicht vor).
5. Um beim Start schnell einen Überblick über die Startzeiten und die zugehörigen Starter zu haben, ist es ratsam, noch die Liste „Startreihenfolge“ auszufüllen. Hier werden alle Boote dem Zeitablauf nach eingetragen. Das klingt aufwendig, ist aber sehr hilfreich für den Startverantwortlichen!

Der Start wird dann wie folgt vorgenommen:

1. Als Erster startet Matthjis mit HOL 27, er hat eine Zeitgutschrift, welche VOR 0:00 liegt. Das heißt, er fährt auf ein Zeichen hin los und erst zwei Minuten nach ihm beginnt die eigentliche Startzeit mit 0:00, also erst jetzt auf die Stoppuhr drücken!
2. Dann folgen die Boote entsprechend ihren Startzeiten (Ronny bei z.B. 3:00). Man muss nicht jede Minute tuten, aber die Zahlen hoch zu halten hilft allen Startern den Überblick zu behalten!
3. Dann ist nur noch beim Zieleinlauf das jeweilige Boot mit der dazugehörigen Uhrzeit in Stunden:Minuten:Sekunden einzutragen und die Liste gut aufzuheben.